

Ressort: Auto/Motor

Bundesrechnungshof bezweifelt Berechnungen zur Pkw-Maut

Berlin, 11.12.2016, 01:00 Uhr

GDN - Nach der Einigung zwischen Verkehrsministerium und EU-Kommission hat Bundesrechnungshof-Präsident Kay Scheller Zweifel an der geplanten Pkw-Maut geäußert. "Wir sehen den Aufwand für die Kontrolle der Mauterhebung kritisch. Die Einnahmeprognose ist mit erheblichen Risiken verbunden", sagte Scheller den Zeitungen der Funke-Mediengruppe.

"Wir bezweifeln auch den geplanten Einführungszeitpunkt im Jahr 2018", sagte Scheller. Er warnte davor, dass die Pkw-Maut die Verkehrsströme verändern könnte: "Wenn die Bedingungen der Pkw-Maut nicht stimmen, dann bekommen wir ein Problem mit dem Ausweichverkehr. So wie in Frankreich, wo regelmäßig die Mautstrecken umfahren werden, darf es bei uns nicht werden." Beim Lkw-Verkehr habe man in Deutschland das Problem derzeit nicht, ergänzte der Rechnungshof-Chef. "Zudem werden immer mehr Bundesstraßen mautpflichtig."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-82215/bundesrechnungshof-bezweifelt-berechnungen-zur-pkw-maut.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com